



Silken Windsprite

JAHRESAUSSTELLUNG 2023 IN ERKRATH

TEXT: SARAH MLYNEK || FOTOS: JULIA CLEVER



In den Wochen vor der Jahresausstellung ließ sich schon erahnen, dass uns Großes erwartet. Erst einmal haben wir wundervolle Sponsoren gefunden mit Royal Canin und Feragen, die uns zum einen Futter und zum anderen zwei DogCheck 4.0 Testkits für die Sieger der offenen Klassen gespendet haben. Zu diesen Beiden gesellten sich zahlreiche kleine Manufakturen, die uns tolle Preise gespendet haben, wie Unikatös, Bolleband, Anna Leine, Bahari, Reinland Seifen und Royal Dog & Cat. Außerdem haben ganz viele Züchter entweder eigene Handarbeit wie Schleppleinen, Halsbänder oder zusammengestellte Futtersets gespendet, so dass wir in jeder Klasse bis zum Drittplatzierten ganz wunderbare zahlreiche Sachpreise hatten. Und zum zweiten ließ sich schon aus den Rückmeldungen erahnen, dass die Meldezahl enorm sein wird. Die Ahnung war auch vollkommen berechtigt, denn am Ende waren so viele Silken Windsprites gemeldet wie noch nie bei einer Jahresausstellung: 62 Hunde! Für unsere Rasse eine fantastische Zahl, zumal viele Züchter und Halter nicht kommen konnten, die in den Vorjahren vertreten waren.

Der Windhundrennverein Duisburg-Hochdahl hat uns im Vorfeld und am Tag der Ausstellung ausgezeichnet unterstützt und empfangen: vielen Dank dafür! Wir hatten dazu noch Glück mit dem Wetter, bis auf einen kleinen Schauer ganz am Ende blieb es trocken und trotz der schwülen Luft waren die Temperaturen für Mensch und Hund ertragbar. Bei unserem Einlauf zu den Klängen von „Born in the USA“ durften wie immer alle anwesenden Hunde mitlaufen, nicht nur die gemeldeten, und das haben auch alle Besitzer und Züchter genutzt. Immer wieder ein eindrucksvolles Bild, so viele schöne Windsprites eingerahmt in rot-weiß-blau in einem Ring zu sehen.

Unser Richter, Herr Rösner-Papenfuß, hatte es wahrlich nicht leicht, aus den gemeldeten Hunden die besten und schönsten in jeder Klasse zu bestimmen. Er nahm sich Zeit für jeden Hund (und Halter) und bewertete alle Hunde fair und gerecht. Er richtet unsere Rasse, seit dem sie sich im DWZRV befindet und konnte mir sagen, dass der Typ sehr viel einheitlicher und auch besser geworden ist. Das Gangwerk und die Gebisse seien bei fast allen Hunden sehr gut und die meisten Hunde stehen ohne Ausdrehen der Pfoten auf dem Tisch. Woran wir noch arbeiten können, ist die Vorbrust, die bei einigen Hunden zu schmal ist. Ebenfalls ist die Schulterlinie oft zu steil. Wir werden seine Hinweise in unser nächstes Rassemblee tragen und diskutieren.



Veteranen Best of Breed Entscheidung

Wir starteten mit den Veteranen-Rüden, Bloody-Love konnte sich gegen Cape Wrath durchsetzen und wurde Veteranen-Jahressieger der Rüden. Bei den Babies war nur ein Rüde gemeldet, einige andere Würfe waren recht „ungünstig“ zur Jahresausstellung gefallen, so dass die Junghunde teilweise nur einen Tag zu jung waren. Der kleine Real Love of Silken Ivo zeigte sich verspielt und dem Alter angemessen und bekam eine schöne Bewertung, das Baby BoB und Best in Show national. Er war der erste der Reihe an Windsprites der Züchter aus der Schweiz, die extra angereist waren.



Real Love of Silken Ivo, Baby Best of Breed

Die beiden Jungs in der Jüngsten Klasse boten ein sehr harmonisches Bild, wie es sich für Wurfgeschwister, aus dem A-Wurf des Kennels Shine like a Star, auch gehört. Hier setzte sich Arno shine like a Star gegen seinen Bruder durch. Die Jugend-Klasse war wunderbar besetzt, hier



Bester Rüde Jüngsten Klasse, Arno shine like a Star

gewann der ausdrucksstarke Dustin von Mareslake Castle, der damit auch Jugendsieger der Jahresausstellung wurde und später bis zum Jugend BoB und Jugend BiS national marschierte. Wir hoffen, dass er uns im Ausstellungsgeschehen noch länger erhalten bleibt. In der



Dustin of Mareslake Castle - Jugend Jahressieger und Jugend BoB Gewinner



Zwischenklasse konnte sich Inuk von Eichenwind durchsetzen – ein Ebenbild seines Großvaters Windchimes Devon Rex. In der Champion-Klasse wurde es spannend, da hier der Jahressieger des Vorjahres, der typvolle Sternenläufer Barinthus, auflief. Er konnte diese Klasse für sich entscheiden, Zweiter wurde ebenfalls ein Sternenläufer: Dionysos aus dem D-Wurf. In der Gebrauchshundeklasse war insgesamt nur ein Hund gemeldet, Alexander von Daniela Engelmann, der er-



Sieger Gebrauchshundeklasse Alexander

folgreich im Coursing und Rennen läuft. In der Offenen Klasse waren wieder mehr Rüden am Start. Hier konnte der elegante Real love of Silken Flash aus der Schweiz den Richter überzeugen – er erhielt das erste Feragen-Testkit als Preis. Dann wurde es ernst: das Stechen um



Sieger Rüden Offene Klasse Flash

den besten Rüden stand an. Im Ring standen die Gewinner der jeweiligen Klassen, der Veteran, der Jugend-Rüde und der Sieger der erwachsenen Klassen. Herrn Rösner-Papenfuß kürte Sternenläufer Barinthus zum besten Rüden!



Rüden Championklasse Entscheidung



Sternenläufer Barinthus, Jahressieger und BoS

Bei den Hündinnen starteten wir mit der charmanten Love Story in der Veteranen-Klasse – mit stolzen 14 Jahren. Als besondere Auszeichnung erhielt sie den von Jana Labahn gespendeten Wanderpokal für den ältesten Windsprite der Ausstellung. Sie konnte gegen den Rüden das Veteranen BoB und im Ehrenring das Veteranen Best in Show national gewinnen.

Die Gewinnerin der Hündinnen in der Jüngsten-Klasse, die hübsche Calanis Marvelous Maree, gewann gegen den Rüden das Jüngs-



Beste Jüngstenhündin und Jüngsten Best of Breed Calanis Marvelous Maree

ten-BoB und erhielt am Ende das Jüngsten Best in Show national. In der Jugend-Klasse hatte Charming Caramée's Middle Miss Sunshine die Nase vorne und bekam den Titel Jugendsiegerin der Jahresausstellung. Sie musste sich jedoch im Stechen um das Jugend BoB dem Rüden geschlagen geben.



Jugend-Jahressiegerin Charming Caramée's Little Miss Sunshine

In der Zwischen-Klasse stand neben drei wunderbar homogenen Wurfchweslern aus dem A-Wurf of Maylilyfields die Jahressiegerin des Vorjahres im Ring, die reizende Queeny like a Pearl in the Sun.



Entscheidung Zwischenklasse Hündinnen

Dann kam die Königsklasse, bei der sagenhafte 18 Hündinnen gemeldet waren: die Offene Klasse. Herr Rösner-Papenfuß teilte, nachdem er sich einmal alle Teilnehmerinnen zusammen im Ring angesehen hat, die Hündinnen in drei Gruppen auf. Aber selbst so war es eine Mammutaufgabe, aus diesen ausgezeichneten Damen die Beste zu küren. Er entschied sich schliesslich für die entzückende Malgranda Fasko Erste Dame, die damit das zweite Feragen-Testkit gewann. Das anschließende Stechen um die beste Hündin gewann Queeny like a Pearl in the Sun.



Siegerin Hündinnen OK Malgranda Fasko Erste Dame



Queeny like a Pearl in the Sun, Jahressiegerin und BoB

Somit standen sich im letzten Stechen um das BOB die beiden Jahressieger des Vorjahres wieder gegenüber: Sternenläufer Barinthus und Queeny like a Pearl in the Sun. Wie auch im Vorjahr überzeugte die Hündin den Richter von sich und gewann das Best of Breed und später im Ehrenring das Best in Show national. Herzlichen Glückwunsch an beide Hunde: Ihr seid die ersten, die ihren Titel Jahressieger/in erfolgreich verteidigen konnten!

Sie konnte ihre Klasse für sich entscheiden und ein Runde weiterkommen. Die Champion-Klasse der Hündinnen gewann die sportlich elegante Calanais Loch Meala.



Champion Klasse Siegerin Calanais Loch Meala



Best of Breed Entscheidung

Wie bei jeder Jahresausstellung gab es auch bei uns die sog. Sonderpreise: Bester Kopf, Bestes Gangwerk und Außer Konkurrenz sowie die rasseeigenen Wettbewerbe Paarklasse, Zuchtgruppe und Nachzuchtgruppe. Für Bester Kopf und Bestes Gangwerk hat der Richter im Laufe der Ausstellung Karten an die Hunde verteilt, die er im Ring sehen wollte, um diese Preise zu verleihen. Bei den Rü-

den gewann Real love of Silken Flash aus der Schweiz Bester Kopf und Alexander gewann Bestes Gangwerk. Bei den Hündinnen gewann Queeny Bester Kopf und Ivy of Silken Grace, V2 Gewinnerin aus der Zwischen-Klasse, gewann Bestes Gangwerk. Für den Pokal Beste Paarklasse standen sich zwei Paare gegenüber: Bloody-Love und Everyday is Halloween a Love like Blood von Jana Labahn und



Paarklasse Gewinner A Love like Blood

Flash und Silken Arrow Zola der Schweizer Züchter Real Love of Silken. Dieses Duell konnte Jana für sich entscheiden. Es gingen fünf Zuchtgruppen an den Start aus den Zuchtstätten vom schwarze Schwan, Charming Caramée's, Calanais Windsprites, of Maylilyfields und Real Love of Silken. Gewonnen hat die „rote Zuchtgruppe“ bestehend aus: Kissekraut, Kinderlied und Quantensprünge aus dem Kennel vom schwarzen Schwan.



Beste Zuchtgruppe vom schwarzen Schwan



Zuchtgruppe der Schweizer Real Love of Silken

Bei dem Wettbewerb „Außer Konkurrenz“ durften Hunde gemeldet werden, die sonst bei Ausstellungen ausgeschlossen sind wegen körperlichen „Gebrechen“, Kastration oder zuchtausschließenden Fehlern. Hier gewannen der Rüde Charming Caramée's Kody (Knickrute) und die Hündin Gjona von Krefting (Rückbiss).

Alles in Allem war es eine gelungene Jahresausstellung. Vielen Dank an unseren Richter, Herrn Rösner-Papenfuß, für die gerechten und schönen Bewertungen unserer Hunde. Vielen Dank an den Windhundenverein Duisburg-Hochdahl für die Gastfreundschaft und vielen Dank an alle Teilnehmer/innen und die zahlreichen Windsprite Freunde und Halter, die an diesem Tag nach Erkrath kamen.

